



Buch-Präsentation bei Frühlings-Herbeisingen

Metten. (da) Ein außergewöhnliches Buch-Projekt konnte mit einem Frühlings-Herbeisingen in der Mettener Christuskirche präsentiert werden. Dabei wurde auch europäische Geschichte in Szene gesetzt. Katharina von Bora hat als Ehefrau von Martin Luther in Wittenberg

die Reformation mitgestaltet, Zarin Katharina II. hat viele Deutsche ins russische Reich zur Ansiedelung eingeladen, und in den letzten 25 Jahren kamen viele russisch-geprägte Deutsche in die Bundesrepublik zurück. Mit Gesprächen am Samowar, bei Musik und Gedichten

wurde danach noch gefeiert. Das Buch ist vor allem als Online-Ausgabe konzipiert, so dass jeder unter www.evangelisch-russisch-deutsch.de Überlegungen und Beispiele nachlesen kann, wie Deutsche aus der ehemaligen Sowjetunion mittlerweile in Niederbayern

eine neue Heimat gefunden haben. Besondere Gäste waren unter anderem Reinhard Schott von der Aussiedlerseelsorge der Evangelischen Kirche in Deutschland, Dekan Walter Kotschenreuther aus Cham, Bürgermeister Erhard Radlmaier und Landrat Josef Färber.